

**Ergänzende Antragsunterlagen für das
wasserrechtliche Planfeststellungsverfahren gemäß
§ 68 WHG zur Erweiterung des Granitsteinbruchs
Gehrenberg der RÖHRIGgranit® GmbH**

Kapitel II.2

Erläuterungsbericht, hier: **Detailplanung Wegeneubau**

Antragsteller:



RÖHRIGgranit® GmbH
Werkstraße Röhrig 1
64646 Heppenheim

Bearbeitet von:



Prof. Dr.-Ing. Stoll & Partner
Ingenieurgesellschaft mbH
Charlottenburger Allee 39
52068 Aachen
Dipl.-Ing. M. Buschmann
Dustin Ulfig, M.Sc.

pro terra

Büro für Vegetationskunde,
Tier- & Landschaftsökologie

Büro für Vegetationskunde Tier- &
Landschaftsökologie, Aachen
Dipl. Biol. B. Kern
Dipl. Biol. S. Schäfer

Projekt-Nr.: 1604501

November 2022

Gliederung

1	Vorbemerkung.....	3
2	Beschreibung der Waldwege	3
3	Anlagen.....	4

1 Vorbemerkung

Für den Bau der Wegeteilstücke sind aufgrund der forstlichen Nutzung technische Parameter zu beachten. Da die neuen Wege auch für Holztransporter befahrbar sein müssen, dürfen die Steigungen und die Kurvenradien bestimmte Grenzwerte nicht über- bzw. unterschreiten. Bei der Planung der Wege wurde für die Steigung ein Maximalwert von 12 % und für den Fahrradius ein Minimalwert von 15 m festgelegt. Die Wegbreite beträgt 5 m und die Böschungsneigung zur Berechnung des Auf- und Abtrags beträgt 1:1,5.

Aufgrund des sehr bewegten Reliefs sowie dieser Grenzwerte ist eine noch weitergehende Straffung der Wegeführung nicht realisierbar.

2 Beschreibung der Waldwege

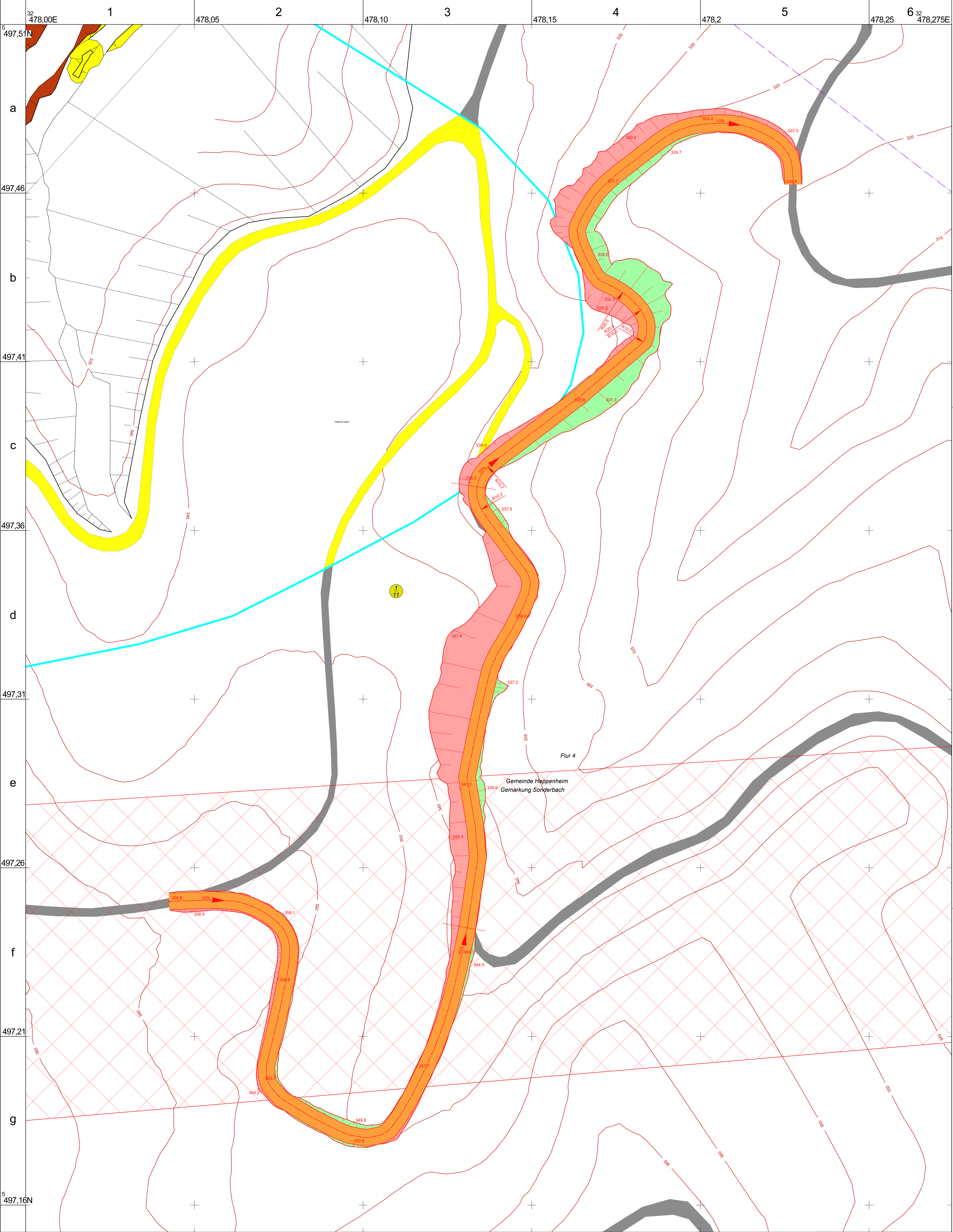
Der östliche neu geplante Weg (siehe Anlage 1) ist insgesamt ca. 510 m lang und kann in Bezug auf die Steigung in drei Abschnitte von Nord nach Süd unterteilt werden. Der Abschnitt 1 ist dabei ca. 200 m lang und weist eine maximale Steigung von 10% auf. Im Abschnitt 2 wird der bereits vorhandene Weg auf einer Länge von ca. 130 m ausgebaut und ist in diesem Abschnitt eben. Abschnitt 3 besitzt auf einer Länge von ca. 180 m ebenfalls eine maximale Steigung von 10 %. Zur Herstellung des Weges ist ein Auftrag von ca. 720 m³ und ein Abtrag von ca. 1.800 m³ notwendig. Unter Berücksichtigung der Böschungsanteile durch den Auf- und Abtrag nimmt der östliche Weg eine Fläche von ca. 4.800 m² in Anspruch. Insgesamt liegen dabei ca. 180 m des Weges in der östlichen Stilllegungsfläche.

Der westliche neu geplante Weg (siehe Anlage 2) ist insgesamt ca. 360 m lang und kann in Bezug auf die Steigung in zwei Abschnitte von West nach Ost unterteilt werden. Der Abschnitt 1 ist dabei ca. 200 m lang und weist eine maximale Steigung von 12 % auf, während der Abschnitt 2 ca. 160 m lang ist und eine maximale Steigung von 10 % aufweist. Zur Herstellung des Weges ist ein Auftrag von 500 m³ und ein Abtrag von 2.400 m³ notwendig. Unter Berücksichtigung der Böschungsanteile durch den Auf- und Abtrag nimmt der westliche Weg somit eine Fläche von ca. 3.200 m² in Anspruch.

3 Anlagen

Anlage 1 Detailplanung Waldweg West; Maßstab 1:500

Anlage 2 Detailplanung Waldweg Ost; Maßstab 1:500



Legende

Böschungen

- Lagerstätten-/Gewinnungsböschung
- Kippenböschung; Abraum
- sonstige Böschung

Grenzen

- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze

Betrieb

- angestrebte Planfeststellungsgrenze, geplant

Eigentumsverhältnisse

- Eigentum des Unternehmens

Wege

- wegfallende Waldwege innerhalb Abbaubereich
- Spurweg, befestigt
- Waldweg mit Achse, geplant
- Böschung, Auftrag
- Böschung, Abtrag
- Neigungsrichtung mit Winkel
- Höhenpunkt, geplant
- Stillelegungsfläche
- Höhenlinie

Sonstiges

Maßstab : 1:500 0m 5 10 15 20 25

Projektnr. : 1604501
Datum : 17.11.2022
Bearbeiter : Z. Achmerow
Geprüft : D. Ullig, M.Sc.
d.ullig@ges-consult.de
+49 241 16000-27

Datensatz: Röhrig, Grant, Heppenheim, WHG_2020_Waldwege_20220803
Layout : Anl_1_Detailplan_Waldweg_Ost

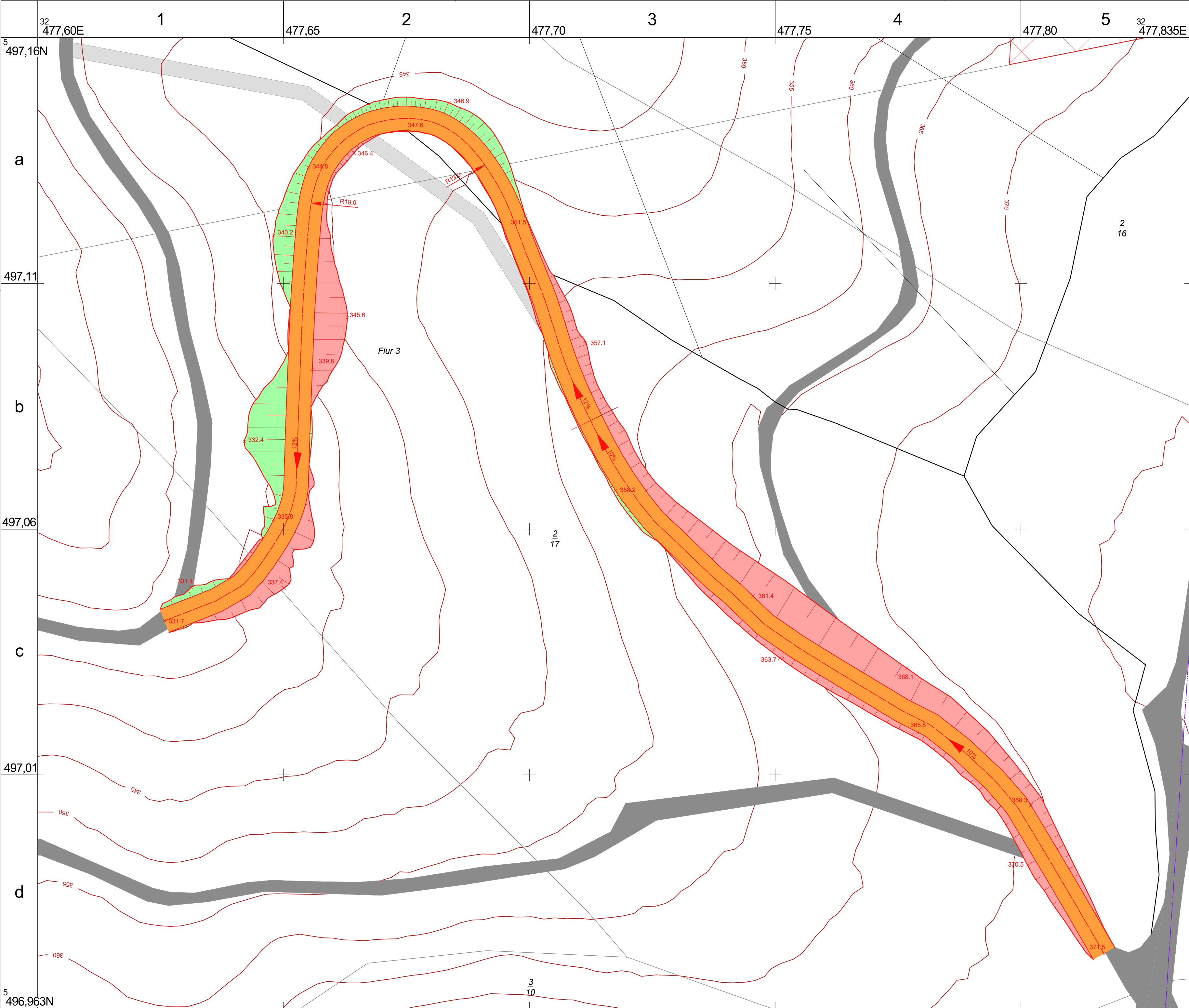
Auftraggeber:
SST Prof. Dr.-Ing. Stoll & Partner
Ingenieurgesellschaft mbH

Röhrig granit GmbH
Werkstraße Röhrig 1
64646 Heppenheim

Antragsunterlagen für das wasserrechtliche
Planfeststellungsverfahren gemäß § 68 WHG zur
Steinbruchenerweiterung

Detailplan, Waldweg Ost

Anlage 1



Legende

Böschungen
sonstige Böschung

Grenzen

Kataster
Gemeindegrenze
Flurgrenze
Flurstücksgrenze

Wege
unbefestigter Waldweg
Spurweg, befestigt
Waldweg mit Achse, geplant
Böschung, Auftrag
Böschung, Abtrag
10%
Neigungsrichtung mit Winkel
x 135.1
Höhenpunkt, geplant

Sonstiges
Stilllegungsfläche
350
Höhenlinie

Maßstab : 1:500
Projekt: 1604501
Datum : 17.11.2022
Bearbeiter : Z. Achmerow
Geprüft : D. Uffig, M.Sc.
d.uffig@sst-consult.de
+49 241 16000-27

Datei-Code: Roehrig_Granit_Heppenheim_WHG_2020_Waldwege_20220803
Layout : Anl_2_Detailplan_Waldweg_West

Auftraggeber:
Prof. Dr.-Ing. Stoll & Partner
Ingenieurgesellschaft mbH

Auftraggeber:
Röhrig
Röhrig granit GmbH
Werkstraße Röhrig 1
64646 Heppenheim

Antragsunterlagen für das wasserrechtliche
Planfeststellungsverfahren gemäß § 68 WHG zur
Steinbrucherweiterung

Detailplan, Waldweg West
Anlage 2